Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1888

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **29 (1888)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1888.

Zeitrechnung.

Goldene Zahl 8.	Sonntagsbuchst. AG.
Sonnenzirkel 21.	Von Weihnachten 1887
Zinszahl der Römer 1.	bis Herrenfastn. 1888
Epakte, Mondz. XVII.	sind es 7 Wochen.

Jahresregent ist der Saturn (♄).

Das Jahr ist ein Schaltjahr von 366 Tagen.

Bewegliche Feste.

Septuagesima 29. Jan.	Pfingstsonnt. 20. Mai.
Fastnacht 12. Febr.	Dreifalt.-S. 27. Mai.
Aschermittwoch 15. Feb.	Fronleichn. 31. Mai.
Ostersonntag 1. April.	Eidg. Bettag 16. Sept.
Auffahrt Chr. 10. Mai.	1. Adventss. 2. Dez.

Quatember oder Fronfasten.

1. Reminisc. 22. Febr.	3. Crucis 19. Sept.
2. Trinitatis 23. Mai.	4. Luciä 19. Dez.

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Widder	♈	Waage	♎
Stier	♉	Scorpion	♏
Zwillinge	♊	Schütze	♐
Krebs	♋	Steinbock	♑
Löwe	♌	Wassermann	♒
Jungfrau	♍	Fische	♓

Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne	☉	Mars	♂
Merkur	☿	Jupiter	♃
Venus	♀	Saturn	♄
Erde	♁	Uranus	♅
Mond	☾		

Von den vier Jahreszeiten.

Der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders fällt auf den 20. März Morgens 4 Uhr 29 Min.

Der Anfang des Sommers oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 21. Juni Morgens 0 Uhr 47 Min.

Der Anfang des Herbstes oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage fällt auf den 22. September Nachm. 3 Uhr 26 Min.

Der Anfang des Winters oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks fällt auf den 21. Dezember Vorm. 9 Uhr 36 Min.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1888 werden drei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse stattfinden, von denen aber bei uns nur die erste Mondfinsterniß sichtbar sein wird.

In der Nacht vom 28. auf den 29. Januar findet von Abends 10 Uhr 4 Min. bis Morgens 1 Uhr 41 Min. eine totale Mondfinsterniß statt, wobei der Mond von 11 Uhr 4 Minuten bis 0 Uhr 43 Min. gänzlich verfinstert ist. Der Halbschatten der Erde ist auf dem Monde etwa eine Stunde lang vor und nach der Finsterniß bemerkbar. Man wird diese Finsterniß in der Westhälfte Asiens, in Europa, Afrika, Südamerika und der Osthälfte Nordamerikas sehen.

In der Nacht vom 11. auf den 12. Febr. begibt sich von Abends 10 Uhr 29. Min. bis Morgens 1 Uhr 56 Min. eine partiale Sonnenfinsterniß, welche nur in den südlichen Polargegenden und auf der Südspitze Südamerikas bemerkt wird.

Am 9. Juli ist Morgens von 5 Uhr 24 Min. bis 8 Uhr 46 Min. eine partiale Sonnenfinsterniß, welche im südlichen Theile des indischen Ozeans sichtbar ist.

Am 23. Juli ereignet sich eine totale Mondfinsterniß, die um 4 Uhr 29 Min. beginnt und um 8 Uhr 8 Min. endigt. Man wird sie in der Westhälfte Afrikas, in Südwest-Europa und in Amerika beobachten; bei uns ist der Mond zu Anfang der Finsterniß bereits untergegangen.

Am 7. August wird sich Abends von 5 Uhr 36 Min. bis 7 Uhr 43 Min. eine partiale Sonnenfinsterniß begeben und in einem Theil des nördlichen Polarmeeres und in der nördlichen Hälfte Europas wahrgenommen werden.